



KATHOLISCHE UNIVERSITÄT
EICHSTÄTT-INGOLSTADT



Zentrum Flucht und Migration
Eichstätt-Ingolstadt



2. NeMiF-Tag 2020

am 29. Oktober in Eichstätt

2. NeMiF-Tag 2020

Das Netzwerk Migrations- und Fluchtforschung Bayern (NeMiF) versteht sich als ergänzende Institution zu bestehenden Aktivitäten und Kooperationsformaten der Flucht- und Migrationsforschung und will insbesondere als regionales Netzwerk tätig werden, da derartige Initiativen in Bayern bzw. Süddeutschland bislang fehlen.

Zu den Aktivitäten gehören regelmäßige Treffen sowie die Nachwuchsförderung, der Wissenstransfer in die Gesellschaft und der Austausch mit der Öffentlichkeit.

Das Netzwerk umfasst aktuell vier Forschungscluster, in denen Migrations- und Fluchtfragen intensiv erforscht werden.

Beim 2. NeMiF-Tag am 29. Oktober 2020 in Eichstätt werden erneut Forschungsaktivitäten von Wissenschaftler*innen präsentiert und diskutiert.

Programmübersicht

10.00 Uhr	Ankommen und Anmeldung
10.30 Uhr	Begrüßung und Round Table „Mobilität als menschliche Handlungspraxis: Perspektiven aus dem ZFM“
11.30 Uhr	Panel 1: Mobilität, Agency und Identität in lokalen Kontexten
13.00 Uhr	Mittagspause
14.00 Uhr	Table Session: Art on the Move
14.45 Uhr	Kaffeepause
15.15 Uhr	Panel 2: Strategien und Ressourcen zur Bewältigung von Fremdheitserfahrungen
16.45 Uhr	Abschluss und Abreise

Panel 1: Mobilität, Agency und Identität in lokalen Kontexten

11:30 - 13:00 Uhr

Moderation: Tanja Evers, Zentrum Flucht und Migration Eichstätt-Ingolstadt

**Aspirations, Capabilities and (Im)mobility of Internal Migrants:
Evidence from a Social Survey in and around Damascus in 2017/18**

Judith Kohlenberger, Wirtschaftsuniversität Wien

Bernhard Rengs, Österreichische Akademie der Wissenschaften

Isabella Buber-Ennser, Österreichische Akademie der Wissenschaften

Zakarya Al Zalak, Statistical Technical Institute Damascus University

**Kollektive Identität einer Gesellschaft als utopische Grundlage eines
Gestaltungsprozesses**

Sabine Schneeberger, ReKI – Regionales Kompetenzzentrum für Integration und Diversität,
Caritas für Menschen in Not, Grieskirchen

Überlegungen zu Wechselwirkungen von (Im)Mobilität und Agency am Beispiel von Geflüchteten in ländlichen Räumen Bayerns

Stefan Kordel, David Spenger & Tobias Weidinger,
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Table Session

14:00 - 14:45 Uhr

Art on the Move:

Dialog jenseits globaler Machtgefälle in der Gegenwartskunst

Michael Zimmermann, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Panel 2: Strategien und Ressourcen zur Bewältigung von Fremdheitserfahrungen

15:15 - 16:45 Uhr

Moderation: Elisabeth Beck, Zentrum Flucht und Migration Eichstätt-Ingolstadt

**Soziale Mobilität geflüchteter Frauen in Österreich:
Die Rolle gesellschaftlicher Erfahrungen und Geschlechtervorstellungen**

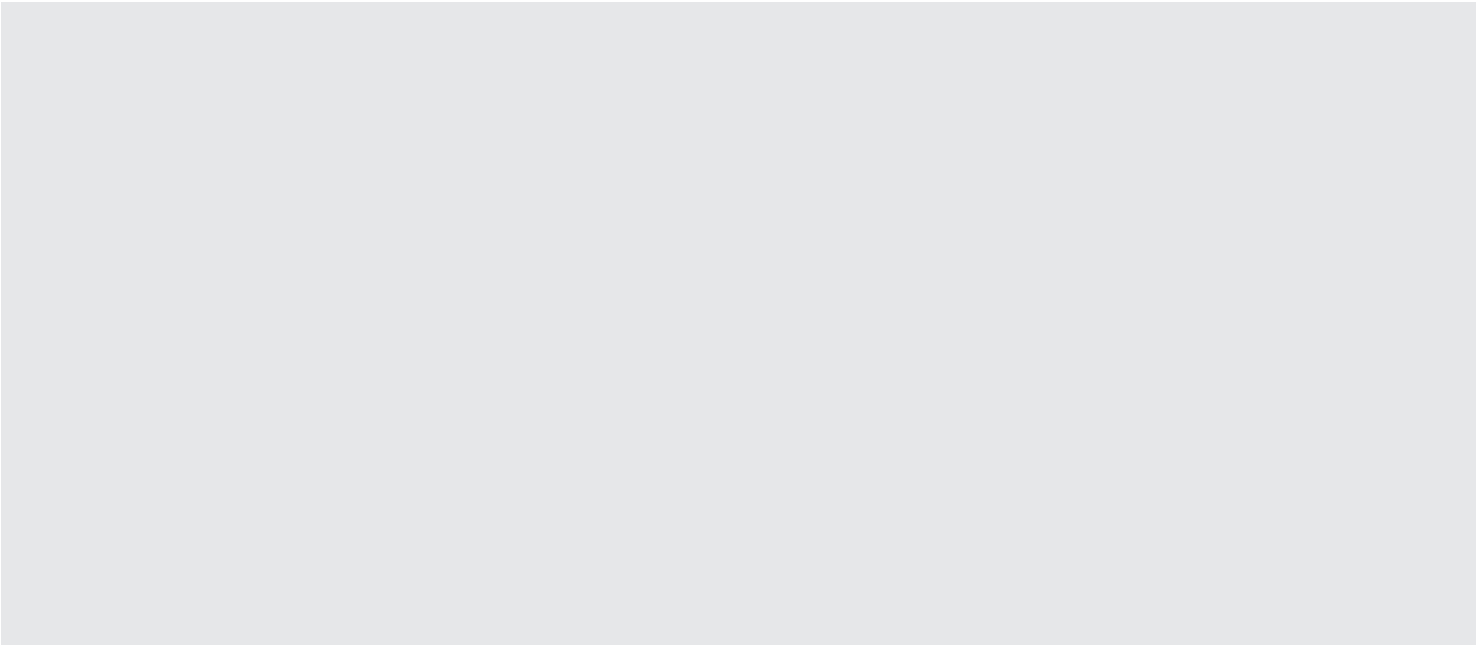
Sophia Heyne & Judith Kohlenberger, Wirtschaftsuniversität Wien

**Intergenerationelle Inklusion von Flüchtlingen:
Spiritualität als lebenslange Ressource**

Janusz Surzykiewicz & Simon Kolbe, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

**Transnationale Traumatisierung und Geflüchtete:
Familienbindung und die Fähigkeit der Syrer die deutsche Bürokratie zu durchschiffen**

Morgan Etzel, Ludwig-Maximilians-Universität München



Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Zentrum Flucht und Migration
Marktplatz 13 – 85072 Eichstätt